

Presseinformation

Berg, 13. März 2006

Katastrophen-Management

GIS Tool für den Katastrophenschutz rettet Menschen und senkt Kosten

EMI entwickelt Lösung für Departements und Industrie-Unternehmen mit der 3D Software von Bitmanagement Software/ Hohe Integrations- und Internetfähigkeit als herausragende Software-Eigenschaften bei Krisenbewältigung

Berg bei Starnberg. Angesichts der vielen Opfer der letzten Tsunami Sturmflut und der hohen Sachschäden in Südostasien oder der Jahrhundert-Überschwemmung in New Orleans, lässt sich ermessen, wie hoch die Schadenssummen sind, die auf Staaten, Städte und Kommunen zukommen können. Es sind aber nicht nur die Megakatastrophen, deren Hinterlassenschaften zu so großen volkswirtschaftlichen Belastungen führen, sondern auch die vergleichsweise kleineren, dafür aber regelmäßigen Katastrophen wie Hochwasser aus Schneeschmelze in Gebirgsgegenden, Waldbrände in den USA, in Spanien, Portugal oder Frankreich, wiegen in der Schadensbilanz schwer. Ziel muss daher sein, die Kosten für Katastrophenbewältigung zu begrenzen.

Der französische Softwarehersteller EMI, Port de Bouc, hat jetzt ein Softwaretool entwickelt, das helfen soll, absehbare Katastrophen schneller zu erkennen, Informationen für rasche und effektive Gegenmaßnahmen zu sammeln und so rechtzeitig gefährdete Menschen evakuieren oder schneller retten zu können und auch die Kosten der Schäden in überschaubarer Höhe zu halten. Frankreich wird von Jahr zu Jahr von massiven Waldbränden heimgesucht. Beispiele dafür sind die Insel Korsika oder auch die Cotè Azur.

In dem für derartige Krisenbewältigung entwickelten Programm wurde ein geogra-fisches Informationssystem (GIS) um eine interaktive 3D Visualisierungs-Software erweitert. Dadurch wurde das GIS besonders geeignet, lebensrettende und Schadens begrenzende Informationen bereit zu stellen. Einsatzbeispiele sind die Bekämpfung von Großbränden, Hochwasserkatastrophen, Erdbeben und ähnliche Krisensituationen. Erforderlich war für die umfassende Aufgabenstellung eine Software, die eine hohe Integrationsfähigkeit garantiert. Zudem musste die 3D Software sicherstellen, in der operativen Anwendung interaktiv auf die echten GIS Daten zugegriffen werden kann.

In das Katastrophenschutz-Programm hat EMI daher die Visualisierungssoftware von Bitmanagement Software integriert. Sie bietet die frei konfigurierbare Programm-oberfläche und lässt sich daher vielfältig einsetzen. Je nach aktuellem Einsatz kann die grafische Oberfläche an verschiedene Situationen angepasst werden. Dabei werden grundsätzlich Komponenten aus grafischen Informations-Systemen auf verschiedenen 3D Display-Systemen visualisiert, die Open Process Communication – Schnittstelle (OPC) unterstützt und mit einem komplexen Kommunikationssystem unterlegt.

Im GIS Tool ist als Visualisierungskomponente die 3D Software BS Contact VRML/X3D von Bitmanagement integriert. Sie bietet unterschiedliche Funktionalitäten, wie Interaktivität, Echtzeit- und Internetfähigkeit. Darüberhinaus können mit dieser 3D Software Live-Videos in das Tool eingebaut und wiederge-geben werden.

Da in der Mehrzahl der Krisensituationen auch die Wetterverhältnisse von besonderer Bedeutung sind, leistet die 3D Software auch die Aufbereitung aktueller Wetterdaten. Eine Krisenregion kann also abgebildet werden, es kann interaktiv in den Einsatzprozess eingegriffen werden, und Daten können - dank der Internetfähigkeit der Software von Bitmanagement - Real Time an besonderen Brennpunkten zur Verfügung gestellt werden.

Reale GIS-Daten lassen sich aber auch simulieren, sodass mit dem GIS Tool zusätzlich Schulungen vorgenommen und Gefahrensituationen virtuell geprobt werden können. Im Ernstfall lassen sich dann Einsatzplanung, Einsatz der Rettungskräfte und der Einsatz selbst besser vorbereiten, koordinieren und erfolgreicher durchführen. EMI konnte das Katastrophenschutz Tool bereits an zahlreiche französische Departements und Unternehmen beispielsweise der Rohstoffindustrie verkaufen.

Für Ihren Presse-Kontakt:
Norbert Böcker, Presse und PR

i.A. Norbert Böcker
Bitmanagement Software GmbH
Oberlandstrasse 26
D-82335 Berg

Tel.: 08151-97170-8
Mobil: 0171-3337719
norbert.boecker@bitmanagement.de
www.bitmanagement.de

Über Bitmanagement Software GmbH, Berg am Starnberger See

Die Bitmanagement Software GmbH ist Anbieter von Multimedia-Software mit Fokus auf interaktive 3D Visualisierung. Die Multimedia-Technologie für 2D/3D, Audio und Video ist echtzeit- und internetfähig. Auf Basis des ISO-Standardformates VRML/X3D, MPEG-4 und Java ermöglicht sie eine interaktive Visualisierung in Software-/Hardware und Produkten.

Bitmanagement entwickelt und vermarktet ein Produktportfolio an Visualisierungs-Software, das sich zusammensetzt aus Visualisierungs-Software (BS Contact VRML/X3D, MPEG-4, Geo, Stereo und Mobile), Dokumentation zur Animations-Programmierung sowie verschiedenen Tools zur Workflow-Optimierung.

Bitmanagement wurde 2002 von drei Mitarbeitern der früheren blaxxun interactive AG, München, gegründet. Die Gesellschaft erzielte auch 2006 ein deutliches Umsatzwachstum und war, wie auch in den Vorjahren seit Gründung, „cash flow“ positiv.

Bitmanagement ist Board Member im „Web3D Konsortium“ (USA), das sich für die Standardisierung und Verbreitung von 3D ISO Standards für das Internet einsetzt und sich als Mitglied des „3D Consortiums“ gleichzeitig für die Verbreitung der stereoskopischen Visualisierung engagiert.

Mehr Informationen unter: www.bitmanagement.de
Unternehmensprofil unter: <http://www.bitmanagement.de/profile>
Präsentation unter: <http://www.bitmanagement.de/slides>